



■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften etwas fester in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Die Inflation hat im Juni zwar über den Erwartungen gelegen, bei der sogenannten Kerninflationsrate ohne die schwankungsanfälligen Energie- und Nahrungsmittelpreise fiel der Anstieg aber nicht ganz so stark wie erwartet aus. Unterdessen hat die Berichtssaison mit den Quartalszahlen einiger US-Banken begonnen.

■ Konjunktur

Die US-Verbraucherpreise sind im Mai um 2,7 % gegenüber dem Vorjahresmonat gestiegen. Damit hat sich die Geschwindigkeit des Preisauftriebs in den Vereinigten Staaten erneut beschleunigt. Im Mai hatte die Inflationsrate 2,4 % betragen. Die Volkswirte der Banken hatten im Mittel für Juni mit einer Jahresrate von 2,6 % gerechnet. Die sogenannte Kerninflationsrate, bei der die stark schwankenden Energie- und Nahrungsmittelpreise ausgeklammert werden, beschleunigte sich von 2,8 % auf 2,9 %. Hier war ein noch stärkerer Anstieg auf 3,0 % erwartet worden.

■ Unternehmen

Die US-Großbank JPMorgan Chase hat im zweiten Quartal 2025 ein Ergebnis je Aktie von 4,96 USD erzielt, was deutlich über den Analystenschätzungen von 4,48 USD lag. Der Zinsüberschuss enttäuschte dagegen mit 22,8 Mrd. USD (-1 %). Die Bank kündigte ein weiteres Aktienrückkaufprogramm über 50 Mrd. USD sowie eine erneute Dividendenerhöhung von 1,40 auf 1,50 USD je Aktie an. Der weltgrößte Vermögensverwalter BlackRock hat den Umsatz im zweiten Quartal um 13 % auf 5,42 Mrd. USD gesteigert. Das bereinigte Ergebnis je Aktie stieg um 16 % von 10,36 USD auf 12,05 USD.

■ Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Wells Fargo	-2,80 % auf \$81,09	Quartalszahlen
BlackRock	-2,27 % auf \$1.086,22	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 15.07.2025 15:25 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
API Öl-Lagerbestände	22:30	Niedrig	JPMorgan Chase, Wells Fargo, BlackRock

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 23.306 + 23.690

Intraday Unterstützung: 22.740 + 22.675 + 22.590 + 22.547

Rückblick

Der Nasdaq 100 startete am 07. April nach einem Tief bei 16.545 Punkten zu einer massiven Rally. Diese führte ihn im Hoch am 09. Juli auf 22.915 Punkte. Bereits seit dem Hoch bei 22.896 Punkten vom 03. Juli befindet sich der Index in einer kleinen Seitwärtsbewegung. Um 13:52 Uhr wird der Index bei 22.985 Punkten und damit über dem bisherigen Allzeithoch getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Gelingt dem Nasdaq 100 ein Ausbruch über den Widerstandsbereich zwischen 22.896 und 22.915 Punkten, ergibt sich ein Fortsetzungssignal für die Rally seit 07. April. Der Index könnte in diesem Fall in Richtung 23.690 Punkte ansteigen. Sollte der Index allerdings mit diesem Ausbruchversuch scheitern, könnte es zu Abgaben in Richtung 22.590 bis 22.547 Punkte oder sogar 22.435 Punkte kommen.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Intraday Widerstände: 6.290 + 6.433

Intraday Unterstützung: 6.247 + 6.239 + 6.201 + 6.147

Rückblick

Der S&P 500 setzte gestern in der Eröffnung auf seinen EMA50 (Stundenbasis) zurück. Danach erholte sich der Index aber wieder und drehte ins Plus. Er näherte sich der Widerstandszone um 6.284 bis 6.290 Punkte an, erreichte sie aber nicht. Um 14:01 Uhr wird der Index zwei Punkte über dieser Zone und damit über seinem bisherigen Allzeithoch getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Ein Ausbruch über diese Widerstandszone wäre analog zum Nasdaq 100 ein Fortsetzungssignal für die Rally seit 07. April 2025. Der S&P 500 könnte in diesem Fall bis 6.433 Punkte ansteigen. Scheitert der Index aber an der Widerstandszone, dann droht eine Abwärtsbewegung bis 6.239 und 6.201 Punkte.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

SÜDEUROPA TRÄGT FRÜCHTE

Wachstum

MAGAZIN LESEN

Intraday Widerstände: 44.703 + 44.885 + 45.073

Intraday Unterstützung: 44.160 + 43.950 + 43.880 + 43.373

Rückblick

Der Dow Jones befindet sich seit seinem Hoch vom 03. Juli bei 44.885 Punkten in einer Konsolidierung. Dabei fiel er im Tief auf 44.160 Punkte zurück. Diesem Tief näherte sich der Index gestern in der Eröffnungsphase. Er drehte aber etwas darüber leicht nach oben ab. Um 14:05 Uhr wird der Index bei 44.409 Punkten getaxt. Der Dow verliert damit im Vergleich zum gestrigen Schlusskurs 50 Punkte.

Charttechnischer Ausblick

Um die laufende Konsolidierung zu beenden, müsste der Index den kurzfristigen Abwärtstrend durchbrechen. Dieser liegt heute zu Handelsbeginn bei 44.703 Punkten. Mit einem Ausbruch über diesen Trend wäre der Weg an das Allzeithoch bei 45.073 Punkten frei. Ein Rückfall unter 44.160 Punkte könnte allerdings eine Konsolidierung in Richtung 42.794 Punkte und damit auf das Gap vom 24. Juni einleiten.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2025 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.